



**Betriebsanleitung
Operating Instructions
Instructions d'emploi
Instrucciones de uso
Bedrijfshandleiding**

**Palettenwagen PW-III
Pallet Fork PW-III
Diable pour le transport de palettes PW-III
Carro para Estibas PW-III
Palletwagen PW-III**

PW-III



Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

Palettenwagen PW-III

PW-III



Bitte beachten Sie, dass das Produkt ohne vorliegende Betriebsanleitung in Landessprache nicht eingesetzt / in Betrieb gesetzt werden darf. Sollten Sie mit der Lieferung des Produkts keine Betriebsanleitung in Ihrer Landessprache erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. In Länder der EU / EFTA senden wir Ihnen diese kostenlos nach. Für Länder außerhalb der EU / EFTA erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot für eine Betriebsanleitung in Landessprache, falls die Übersetzung nicht durch den Händler/Importeur organisiert werden kann.

Please note that the product may not be used / put into operation without these operating instructions in the national language. If you did not receive operating instructions in your national language with the delivery of the product, please contact us. In countries of the EU / EFTA we will send them to you free of charge. For countries outside the EU / EFTA, we will be pleased to provide you with an offer for an operating manual in the national language if the translation cannot be organised by the dealer/importer.

Inhalt

1	EG-Konformitätserklärung	3
2	Allgemeines	4
2.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz	4
2.2	Übersicht und Aufbau	5
2.3	Technische Merkmale.....	5
2.4	Technische Daten	5
3	Sicherheit.....	6
3.1	Sicherheitshinweise.....	6
3.2	Sicherheitskennzeichnung	6
3.3	Definition Fachpersonal/ Sachkundiger.....	6
3.4	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen	7
3.5	Schutzausrüstung.....	7
3.6	Unfallschutz	7
3.7	Funktions- und Sichtprüfung.....	7
3.7.1	Mechanik.....	7
4	Einstellung und Bedienung	8
4.1	Einstellung.....	8
4.2	Bedienung	9
4.2.1	Nachfüllen Hydrauliköl	9
5	Wartung und Pflege.....	10
5.1	Wartung	10
5.1.1	Mechanik.....	10
5.2	Störungsbeseitigung	11
5.3	Reparaturen.....	11
5.4	Prüfungspflicht	12
5.5	Hinweis zum Typenschild	13
5.6	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten.....	13
6	Entsorgung / Recycling von Geräten und Maschinen.....	13

Änderungen gegenüber den Angaben und Abbildungen in der Betriebsanleitung sind vorbehalten.

1 EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung: Palettenwagen PW-III
Typ: PW-III
Artikel-Nr.: 51100011



Hersteller: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.com

Die vorstehend bezeichnete Maschine entspricht den einschlägigen Vorgaben nachfolgender EU-Richtlinien:

2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

Folgende Normen und technische Spezifikationen wurden herangezogen:

DIN EN ISO 12100

Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung

DIN EN ISO 13857

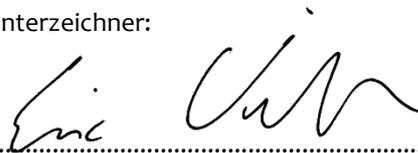
Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen

Dokumentationsbevollmächtigter:

Name: Jean Holderied
Anschrift: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Unterschrift, Angaben zum Unterzeichner:

Erdmannhausen, 01.02.2023.....
(Eric Wilhelm, Geschäftsführer)



2 Allgemeines

2.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz

Das Gerät (PW-III) ist ausschließlich geeignet für den Transport von Steinpaketen auf Paletten im Baustellenbereich. Paletten müssen seitlich unterfahren werden.

Das Gerät (PW-III) darf bei Hanglagen **nur** eingesetzt werden, wenn sie **nicht mehr wie 15° Neigung** betragen und die herrschenden Verhältnisse einen gefahrlosen Umgang zulassen.

Es muss gewährleistet sein, dass der Untergrund das Gesamtgewicht tragen kann.

Das Gerät (PW-III) kann sich bei Hanglagen von selbst in Bewegung setzen und erhebliche Schäden hervorrufen, wenn er nicht ausreichend fixiert ist.



Die zulässige Tragfähigkeit (WLL) darf nicht überschritten werden.



Das Gerät PW-III ist mit **keiner** Feststellbremse ausgestattet. Aus diesem Grund ist es **unbedingt** notwendig, dass das Gerät bei Hanglage zusätzlich mit Bremsklötzen fixiert wird.



Das Absenken der Last erzeugt eine unvermeidliche Quetschstelle für die Füße. Deshalb immer Abstand halten. Insbesondere sind Kinder gefährdet.



NICHT ERLAUBTE TÄTIGKEITEN:

Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebauten Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich verboten!!

Die Tragfähigkeit (WLL) und Nennweiten/Greifbereiche des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.

Alle nicht bestimmungsgemäßen Transporte mit dem Gerät sind strengstens untersagt:

Transport von Menschen und Tieren.

Transport von Baustoffpaketen, Gegenständen und Materialien, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind.

Das Anhängen von Lasten mit Seilen, Ketten o.ä. an das Gerät.



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz, unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen und den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



Der Anwender **muss** sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist
- sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet
- die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.

2.2 Übersicht und Aufbau



1	Handgriff
2	Bedienhebel Hubzylinder
3	Gabelholmen (einstellbar)

Abb.1

2.3 Technische Merkmale

Hub bei Höchstlast:	Höchstbreite Palette:	Breite:	Länge:	Höhe:
200 mm	1263 mm	1615 mm	1400 mm	800 mm
Räderdruck:	Hydraulikölmenge:	Öltypen:		
Groß 3,5 kg/cm ² (min. 2,7/max. 3 bar) Klein 2 kg/cm ²	Zylinder blau/schwarz 0,5 l Zylinder grau 0,3 l	SAE 10 Hydra; SHELL Tellus Oil 37; HOUGHTON HD 22,5		

Die genauen technischen Daten (wie z.B. Tragfähigkeit, Eigengewicht, etc.) sind dem Typenschild zu entnehmen.

2.4 Technische Daten

3 Sicherheit

3.1 Sicherheitshinweise



Lebensgefahr!

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.



Gefährliche Situation!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.



Verbot!

Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.



Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

3.2 Sicherheitskennzeichnung

WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Quetschgefahr der Hände.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm
		29041049	Ø 80 mm

3.3 Definition Fachpersonal/ Sachkundiger

Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten an diesem Gerät dürfen nur von Fachpersonal oder Sachkundigen durchgeführt werden!

Fachpersonal oder Sachkundige müssen für die folgenden Bereiche, soweit es für dieses Gerät zutrifft, die notwendigen beruflichen Kenntnisse besitzen:

- für Mechanik
- für Hydraulik
- für Pneumatik
- für Elektrik

3.4 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.



- Es dürfen **nur** Geräte **mit Handgriffen manuell** geführt werden.
Ansonsten besteht Verletzungsgefahr der Hände!

3.5 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe

3.6 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- **Vorsicht bei Gewitter – Gefahr durch Blitzschlag!**
Je nach Intensität des Gewitters gegebenenfalls die Arbeit mit dem Geräte einstellen.



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- **Vorsicht bei nassen, angefrorenen, vereisten und verschmutzten Baustoffen!**
Es besteht die Gefahr des Herausrutschens des Greifgutes. → UNFALLGEFAHR!

3.7 Funktions- und Sichtprüfung

3.7.1 Mechanik



- Das Gerät muss vor jedem Arbeitseinsatz auf Funktion und Zustand geprüft werden.
- Wartung, Schmierung und Störungsbeseitigung dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!



- Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät erst nach einer kompletten Mängelbeseitigung wieder eingesetzt werden.
- Bei jeglichen Rissen, Spalten oder beschädigten Teilen an irgendwelchen Teilen des Gerätes, muss **sofort** jegliche Nutzung des Gerätes gestoppt werden.

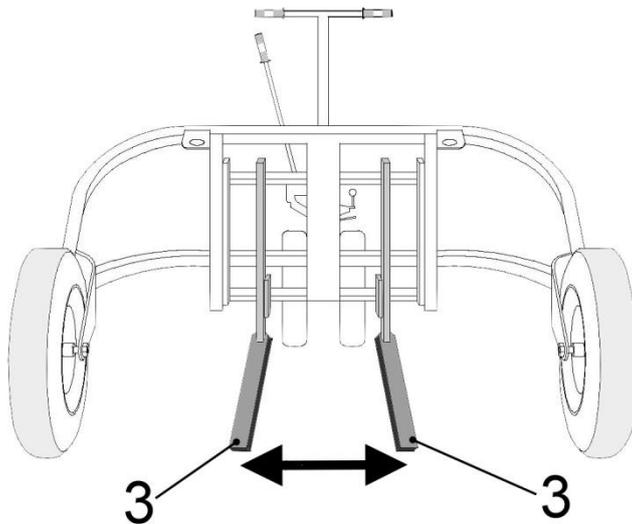


- Die Betriebsanleitung für das Gerät muss am Einsatzort jederzeit einsehbar sein.
- Das am Gerät angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden.
- Unlesbare Hinweisschilder (wie Verbots- und Warnzeichen) sind auszutauschen.

4 Einstellung und Bedienung

4.1 Einstellung

- Vor dem Arbeiten mit dem Gerät (PW-III) ist es notwendig, die Gabelholmen (3) auf den benötigten Abstand einzustellen.
- Die Gabelholmen (3) sind verschiebbar und können so stufenlos auf die Abmessung der Palette angepasst werden.



3	Gabelholmen
---	-------------

Abb. 1

4.2 Bedienung

- Zum Absenken der Gabelholmen (3) den am Hydraulikzylinder befindlichen **Bedienhebel II** entgegen dem Uhrzeigersinn betätigen, wodurch ein sanftes allmähliches Absenken erzielt wird.
- Sobald die Gabelholmen (3) weit genug abgesenkt sind, kann dem Gerät (PW-III) unter die zu hebende Palette gefahren werden.
- Zum Heben der Last (Palette) **Hubhebel I** aus **Stellung 1** in **Stellung 2** und umgekehrt zu bringen, um die gewünschte Höhe zu erreichen (Höchsthöhe 200 mm). Berücksichtigen, dass die Aktion nur erfolgt, wenn sich **Bedienhebel II** auf **Stellung 1** befindet.
- Das Gerät (PW-III) lässt sich nun an den Bestimmungsort bewegen. Zum Absenken der Last (Palette) den am Hydraulikzylinder befindlichen **Bedienhebel II** entgegen dem Uhrzeigersinn betätigen, wodurch ein sanftes allmähliches Absenken erzielt wird.



Das Absenken der Last erzeugt eine unvermeidliche Quetschstelle für die Füße. Deshalb immer Abstand halten. Insbesondere sind Kinder gefährdet.



Das Gerät (PW-III) ist mit **keiner** Feststellbremse ausgestattet. Aus diesem Grund ist es **unbedingt** notwendig, dass das Gerät (PW-III) bei Hanglage zusätzlich mit Bremsklötzen fixiert wird. Um ein eventuelles Wegrollen des Gerätes zu vermeiden. **Unfallgefahr!**

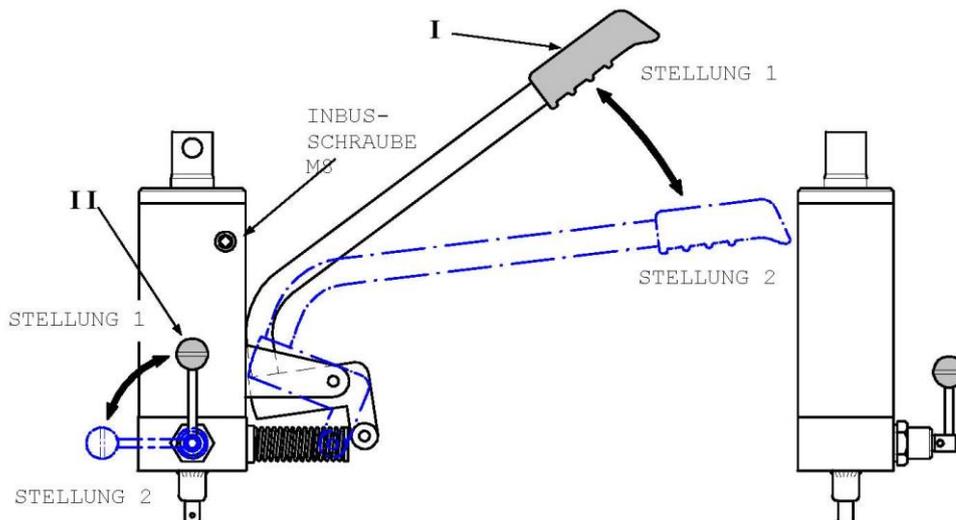


Abb. 2



- Es ist darauf zu achten, dass sich das Gerät (PW-III), wenn es nicht in Betrieb ist, im abgesenkten Zustand befindet. So kann die Standzeit der Hydraulik erhöht werden.

4.2.1 Nachfüllen Hydrauliköl

Folgendermaßen vorgehen, wenn im Zylinder Öl nachgefüllt werden muss:

- Gabelholmen (3/Abb. 1) des Hubwagens durch Drehen des **Bedienhebels II** entgegen dem Uhrzeigersinn absenken.
- Am Zylinder befindliche **Inbusschraube M8** (siehe Abb. 2) lösen und durch diese Öffnung bis zum Überlaufen Öl nachfüllen.

5 Wartung und Pflege

5.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der unteren Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

Es dürfen **nur Original-Ersatzteile** verwendet werden; ansonsten erlischt die Gewährleistung.

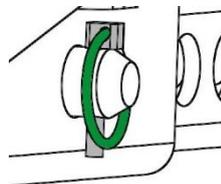


Alle Arbeiten dürfen nur in drucklosem, stromlosen und bei stillgelegtem Zustand des Gerätes erfolgen!

5.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden). Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen. → 1) Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnräder, Ketten auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen. Greifbacken (sofern vorhanden) auf Verschleiß prüfen und reinigen, bei Bedarf ersetzen. Alle vorhandenen Gleitführungen, Zahnstangen, Gelenke von beweglichen Bauteilen oder Maschinenbaukomponenten sind zur Reduzierung von Verschleiß und für optimale Bewegungsabläufe einzufetten/ zu schmieren (empfohlenes Schmierfett: <i>Mobilgrease HXP 462</i>). Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.

1)



5.2 Störungsbeseitigung

Störung	Ursache	Behebung
Der Palettenwagen lässt sich nicht anheben	Absenkventil (Bedienhebel II) ist geöffnet	Absenkventil (Bedienhebel II) schließen
Der Palettenwagen lässt sich nicht absenken	Absenkventil (Bedienhebel II) defekt	Absenkventil (Bedienhebel II) prüfen, bei Bedarf austauschen
Das Gerät (PW III) ist schwer lenkbar	Lenklager defekt. Reifendruck zu niedrig	Lager überprüfen Reifendruck überprüfen

5.3 Reparaturen

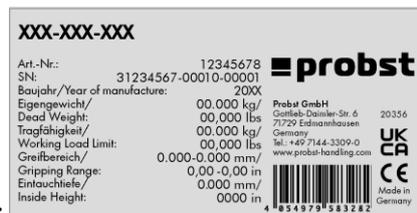


- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme muss eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachverständigen durchgeführt werden.

5.5 Hinweis zum Typenschild



- Gerätetyp, Gerätenummer und Baujahr sind wichtige Angaben zur Identifikation des Gerätes. Sie sind bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen und sonstigen Anfragen zum Gerät stets mit anzugeben.
- Die maximale Tragfähigkeit (WLL) gibt an, für welche maximale Belastung das Gerät ausgelegt ist. Die maximale Tragfähigkeit (WLL) darf **nicht** überschritten werden.
- Das im Typenschild bezeichnete Eigengewicht ist bei der Verwendung am Hebezeug/Trägergerät (z.B. Kran, Kettenzug, Gabelstapler, Bagger...) mit zu berücksichtigen.



5.6 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten **muss** unbedingt die dazu gehörige **Original-Betriebsanleitung** mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original-Betriebsanleitung mit zuliefern):

6 Entsorgung / Recycling von Geräten und Maschinen



Das Produkt **darf nur** von qualifiziertem Fachpersonal außer Betrieb genommen und zur Entsorgung/ zum Recyceln vorbereitet werden. Entsprechend vorhandene **Einzelkomponenten** (wie Metalle, Kunststoffe, Flüssigkeiten, Batterien/Akkus etc.) **müssen** gemäß den **national/ länderspezifisch geltenden Gesetzen und Entsorgungsvorschriften** entsorgt/recycelt werden!



Das Produkt darf nicht im Hausmüll entsorgt werden!



Operating Instructions

Translation of original operating instructions

Pallet Fork PW-III

PW-III



Bitte beachten Sie, dass das Produkt ohne vorliegende Betriebsanleitung in Landessprache nicht eingesetzt / in Betrieb gesetzt werden darf. Sollten Sie mit der Lieferung des Produkts keine Betriebsanleitung in Ihrer Landessprache erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte. In Länder der EU / EFTA senden wir Ihnen diese kostenlos nach. Für Länder außerhalb der EU / EFTA erstellen wir Ihnen gerne ein Angebot für eine Betriebsanleitung in Landessprache, falls die Übersetzung nicht durch den Händler/Importeur organisiert werden kann.

Please note that the product may not be used / put into operation without these operating instructions in the national language. If you did not receive operating instructions in your national language with the delivery of the product, please contact us. In countries of the EU / EFTA we will send them to you free of charge. For countries outside the EU / EFTA, we will be pleased to provide you with an offer for an operating manual in the national language if the translation cannot be organised by the dealer/importer.

Contents

1	EC-Declaration of Conformity / UKCA-Declaration of Conformity	1.2
2	General.....	2.3
2.1	Authorized use.....	2.3
2.2	Survey and construction	2.4
2.3	Technical Data.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
2.4	Technical Characteritics.....	2.4
2.5	Technical data	2.4
3	Safety.....	3.5
3.1	Safety symbols.....	3.5
3.2	Safety Marking.....	3.5
3.3	Definition skilled worker / specialist	3.5
3.4	Personal safety requirements	3.6
3.5	Protective equipment.....	3.6
3.6	Accident prevention	3.6
3.7	Function Control.....	3.6
3.7.1	General	3.6
4	Adjustments and operating	7
4.1	Adjustments.....	7
4.2	Operating	8
4.2.1	Filling Hydraulic Oil.....	8
5	Maintenance and care	9
5.1	Maintenance	9
5.1.1	Mechanics	9
5.2	Trouble shooting	10
5.3	Repairs	10
5.4	Safety procedures	11
5.5	Hints to the type plate.....	12
5.6	Hints to the renting/leasing of PROBST devices	12
6	Disposal / recycling of devices and machines	12

We hereby reserve the right to make changes to the information and illustrations in the operating instructions.

1 EC-Declaration of Conformity / UKCA-Declaration of Conformity

Description: Pallet Fork PW-III
Type: PW-III
Order number: 51100011

Manufacturer: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.com



Importer: Probst Ltd
Unit 2 Fletcher House
Stafford Park 17
Telford Shropshire TF3 3DG, United Kingdom
www.probst-handling.co.uk
sales@probst-handling.co.uk



The machine described above complies with the relevant requirements of the following EU directives:
The object of the declaration described above is in conformity with the relevant UK-Regulations and UK-Guidelines:

EC-machinery directive 2006/42/EC (Reference: OJ L 157, 09.06.2006)

UK-Regulation: Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008 (SI 2008 No. 1597)

The following standards and technical specifications were used:

DIN EN ISO 12100

Safety of machinery - General principles for design - Risk assessment and risk reduction

UK-Regulation: BS EN ISO 12100-1:2003+A1:2009

DIN EN ISO 13857

Safety of machinery - safety distances to prevent hazard zones being reached by upper and lower limbs.

UK-Regulation: BS EN ISO 13857:2019

Authorized person for EC-documentation:

Name: Jean Holderied

Address: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Authorized person for UK-documentation:

Name: Nigel Hughes

Address: Probst Ltd ; Unit 2 Fletcher House; Stafford Park 17; Telford Shropshire TF3 3DG, United Kingdom

Signature, information to the subscriber:

Erdmannhausen, 01.02.2023.....

(Eric Wilhelm, Managing director)

2 General

2.1 Authorized use

The device pallet cart (PW-III) exclusively suitable for transporting of stone slabs (on pallets) on a building site (on even ground). Underride the pallets sidewise.

The device (PW-III) may **only** be used on sloping locations with **not more than 15°** (slope) and if the conditions on the area allows a safety handling with this device.

The ground must be able to carry the full weight.

The device (PW-III) can set by itself on sloping locations and cause considerable damages, if it is not sufficiently fixed.



The permissible working load limit (WLL) must not be exceeded.



The device (PW-III) is equipped with **no parking brake**.

For this reason it is absolutely necessary that the device is fixed with sloping location additionally with **brake blocks**.



When lowering the load pay attention. Danger of squeezing the feet!
Therefore, always keep distance. In particular, children are at risk.



NOT ALLOWED ACTIVITIES:

Unauthorized alterations of the device and the use of any self-made additional equipment could cause danger and are therefore **forbidden!**

Never exceed the **carrying capacity/working load limit (WLL)** and the **nominal width/nominal size** of the device.

All unauthorized transportations with the device **are not allowed:**

- Transportation of people and animals.
- Transportation of other loads and materials than described in this manual.
- Never suspend any goods with ropes, chains or similar at the device.



- The device is only designed for the use specified in this documentation.
- Every other use is not authorized and is forbidden!
- All relevant safety regulations, corresponding legal regulations, especially regulations of the declaration of conformity, and additional local health and safety regulations must be observed.



Prior to every operation the user **must** ensure that:

- The equipment is suited to the intended operation
- the functioning and the working condition of the equipment is examined
- the load is suitable to be handled.

Any doubts about instructions should be raised with the manufacturer prior to use.

2.2 Survey and construction



1	Handle
2	Lever for lifting cylinder
3	Fork legs (adjustable)

Fig. 1

2.3 Technical Characteristics

Maximum Load Height:	Maximum Pallet Width:	Width:	Lenght:	Height:
200 mm	1263 mm	1615 mm	1400 mm	800 mm
Tyre pressure:	Hydraulic oil volume:		Types of oil:	
Large 3,5 kg/cm ² (min. 2,7 / max. 3 bar)	Cylinder blue/black	0,5 l	SAE 10 Hydra; SHELL Tellus Oil 37; HOUGHTON HD 22,5	
Small 2 kg/cm ²	Cylinder grey	0,3 l		

2.4 Technical data

The exact technical data (carrying capacity / working load limit (WLL), dead weight, etc.) are listed on the type plate.

3 Safety

3.1 Safety symbols



Danger to life!

Identifies imminent hazard. If you do not avoid the hazard, death or severe injury will result.



Hazardous situation!

Identifies a potentially hazardous situation. If you do not avoid the situation, injury or damage to property can result.



Prohibition!

Identifies imminent a prohibition. If you do not avoid the prohibition, death and severe injury, or damage to property will result.



Important informations or useful tips for use.

3.2 Safety Marking

WARNING SIGN

Symbol	Meaning	Order-No.	Size
	Danger of squeezing the hands.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

REGULATORY SIGN

Symbol	Meaning	Order-No.	Size
	Each operator must have read and understood the operating instructions (and all safety instructions).	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm
		29041049	Ø 80 mm

3.3 Definition skilled worker / specialist

Only skilled workers or specialists are allowed to carry out the installation-, maintenance-, and repair work on this device!

Skilled workers or specialists must have for the following points (if it applies for this device), the necessary professional knowledge.

- for mechanic
- for hydraulics
- for pneumatics
- for electrics

3.4 Personal safety requirements



Each operator must have read and understood the operating instructions (and all safety instructions).
Only qualified, authorized personal is allowed to operate the device and all devices which are connected (lifting device/carrier).



The **manual guiding** is **only** allowed for devices **with handles**.
Otherwise there is a risk of injury to the hands!

3.5 Protective equipment

The protective equipment must consist, according to the safety regulations of the following parts:

- Protective clothing
- Safety gloves
- Safety shoes

3.6 Accident prevention



- The workplace has to be covered for unauthorized persons, especially children.
- **Caution at thunderstorm - danger of lightning!**
Depending on the intensity of the thunderstorm, stop working with the device if necessary.



- The workplace must be sufficiently illuminated.
- **Be careful with wet, frozen, iced and dirty building materials! There is a danger of the gripping material slipping out. → DANGER OF ACCIDENT!**

3.7 Function Control

3.7.1 General



- Before every usage of the device check the functions and the working condition.
- Maintenance and lubrication are only permitted when device is shut down!



- Do not use the device, until all faults which can cause safety hazards are removed.
- If there are any cracks, splits or damaged parts on any parts of the device, immediately stop using it.



- The operating instructions must be available at the workplace every time.
- Do not remove the type plate of the machine.
- Unrecognisable information signs (such as regulatory or prohibition signs) must be replaced.

4 Adjustments and operating

4.1 Adjustments

- Before using the device (PW-III) adjust the forks (3) according to the corresponding distance.
- The forks (3) are displaceable and can so be adjusted stepless.

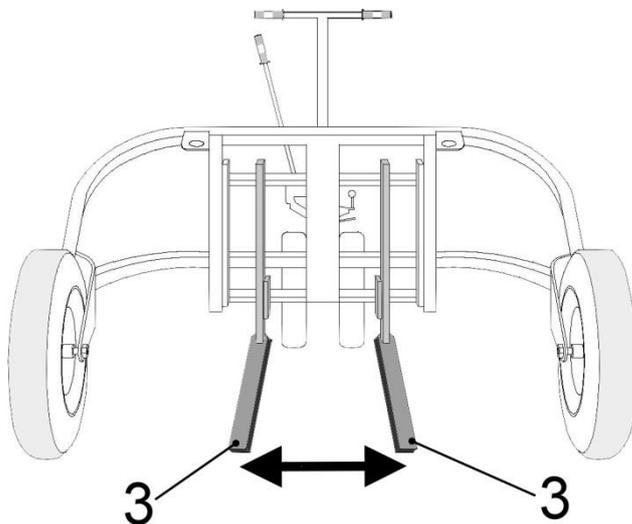


Abb. 1

3	Forks
---	-------

4.2 Operating

- For a slowly lowering of the forks (3) activate the lever II at the hydraulic cylinder anti-clockwise.
- As soon as the forks (3) are lowered adequate, the PW-III can be positioned under the pallet.
- To raise the load (pallet) move the elevating lever I from position 1 to position 2 and the back again until the required height is reached (maximum height 200 mm).
Regard, that this action only occur lever II should be in position 1 for it to work correctly.
- Transport the device (PW-III) with the pallet to the place of destination and lower the pallet slowly, by opening (anti clockwise) the hydraulic lever II.



When lowering the load pay attention. Danger of squeezing the feet! Therefore, always keep distance. In particular, children are at risk.



The device (PW-III) is equipped with **no parking brake**. For this reason it is absolutely necessary that the device is fixed with sloping location additionally with **brake blocks**.

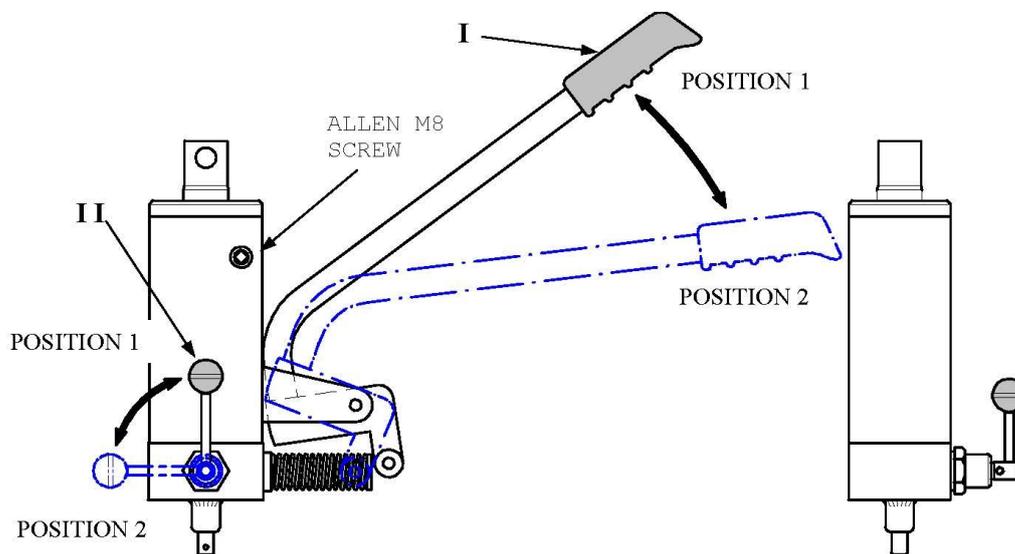


Fig. 2



- Lower the device (PW-III) Regard, when it is not in operation - to raise the lifetime of the hydraulic.

4.2.1 Filling Hydraulic Oil

If the oil cylinder needs to be topped up, the following steps should be followed:

- Lower the forks (37Fig.1) of the Pallet Truck by turning the lever II anti-clockwise.
- Loosen the **Allen M8 screw** situated on the cylinder (see Fig.2) and top up the oil through the hole until it overflows.

5 Maintenance and care

5.1 Maintenance



To ensure the correct function, safety and service life of the device the following points must be executed in the maintenance interval.

Used **only original spare parts**, otherwise the warranty expires.

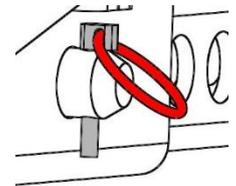
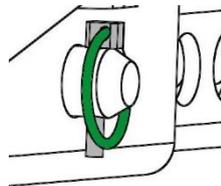


All operations may only be made in unpressurised, electro less and closed state of the device!

5.1.1 Mechanics

MAINTENANCE PERIOD	Work to be carried out
Initial inspection after 25 operating hours	<ul style="list-style-type: none"> Check or retighten all fixing screws (may only be carried out by a qualified person).
Every 50 operating hours	<ul style="list-style-type: none"> Retighten all fixing screws (make sure that the screws are retightened according to the valid tightening torques of the corresponding strength classes). Check all existing safety elements (such as folding pins) for proper function and replace defective safety elements. → 1) Check all joints, guides, pins and sprockets, chains for proper function, readjust or replace if necessary. Check gripper jaws (if present) for wear and clean, replace if necessary. All existing sliding guides, rack gears and joints of moving parts or machine components must be greased / lubricated to reduce wear and for optimum movement sequences (recommended grease: Mobilgrease HXP 462). Lubricate all grease nipples (if present) with grease gun.
At least 1x per year (shorten the inspection interval in case of harsh operating conditions)	<ul style="list-style-type: none"> Inspection of all suspension parts, as well as bolts and brackets. Inspection for cracks, wear, corrosion and functional safety by an expert.

1)



5.2 Trouble shooting

ERROR	CAUSE	REPAIR
The pallet cart cannot be raised	Valve is opened	Close valve (lever II)
The pallet cart cannot be lowered	Valve defective	Check valve (lever II) and exchange it if necessary.
The pallet cart is difficult controllable.	Steering bearing is defective. Tyre pressure is to low.	Check the steering bearing. Check tyre pressure.

5.3 Repairs



Only persons with the appropriate knowledge and ability are allowed to repair the device.
Before the device is used again, it has to be checked by an expert.

5.5 Hints to the type plate



- Type, serial-number and production year are very important for the identification of your device. If you need information to spare-parts, warranty or other specific details please refer to this information's.
- The maximum carrying capacity/working load limit (WLL) is the maximum load which can be handled with the device. **Do not** exceed this carrying capacity/working load limit (WLL).
- If you use the device in combination with other lifting equipment (Crane, chain hoist, forklift truck, excavator) consider the deadweight of the device.

XXX-XXX-XXX			
Art.-Nr.:	12345678		
SN:	31234567-00010-00001		
Baujahr/Year of manufacture:	20XX		
Eigengewicht/	00,000 kg/	Probst GmbH	20356
Dead Weight:	00,000 lbs	Gottlieb-Daimler-Str. 6	
Tragfähigkeit/	00,000 kg/	71729 Erdmannhausen	
Working Load Limit:	00,000 lbs	Germany	
Greifbereich/	0.000-0.000 mm/	Tel.: +49 714 4 3309-0	UK
Gripping Range:	0,00 -0,00 in	www.probst-handling.com	CA
Eintauchtiefe/	0.000 mm/		CE
Inside Height:	0000 in		
		4 854979 583282	

Example:

5.6 Hints to the renting/leasing of PROBST devices



With every renting/leasing of PROBST devices the **original operating instructions must be included** unconditionally (in deviation of the user's country's language, the respective translations of the original operating instructions must be delivered additionally):

6 Disposal / recycling of devices and machines



The product **may only** be taken out of service and prepared for disposal / recycling by qualified personnel. Correspondingly existing **single components** (such as metals, plastics, liquids, batteries/rechargeable batteries etc.) **must** be disposed of/recycled in accordance with the nationally/country-specific applicable laws and **disposal regulations!**



The product must not be disposed of in household waste!



Instructions d'emploi

Traduction des instructions d'emploi originales

Diable pour le transport de palettes PW-III

PW-III

Sommaire

1	CE-Déclaration de Conformité	3
2	Généralités	4
2.1	Utilisation conforme.....	4
2.2	Vue d'ensemble et structure.....	5
2.3	Caractéristiques techniques.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
2.4	Caractéristiques techniques.....	5
3	Sécurité.....	6
3.1	Instructions de sécurité.....	6
3.2	Signalisation de sécurité.....	6
3.3	Définition personnel spécialisé / expert	6
3.4	Mesures de sécurité personnelle.....	7
3.5	Equipment de protection	7
3.6	Protection contre les accidents	7
3.7	Essai de fonctionnement et inspection visuelle	7
3.7.1	Généralités	7
4	Réglage et fonctionnement	8
4.1	Réglage	8
4.2	Fonctionnement	9
4.2.1	Ajouter de l'huile hydraulique	9
5	Maintenance et entretien.....	10
5.1	Maintenance	10
5.1.1	Mécanique	10
5.2	Élimination des dérangements	11
5.3	Réparations.....	11
5.4	Devoir de contrôle.....	12
5.5	Informations concernant la plaque signalétique	13
5.6	Remarque concernant la location/le prêt des engins PROBST	13
6	Élimination / recyclage des appareils et des machines	13

Nous nous réservons le droit de modifier les informations et les illustrations du mode d'emploi.

1 CE-Déclaration de Conformité

Description: Diabre pour le transport de palettes PW-III
Type: PW-III
N° de commande: 51100011



Fabricant: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.com

La machine décrite ci-dessus est conforme aux exigences applicables des directives UE suivantes :

Idée directrice EC 2006/42/CE

Les normes et spécifications techniques suivantes ont été utilisées:

DIN EN ISO 12100

Sécurité des machines – Principes généraux de conception – Appréciation du risque et réduction du risque

DIN EN ISO 13857

Sécurité des machines — Distances de sécurité empêchant les membres supérieurs et inférieurs d'atteindre les zones dangereuses.

Personne autorisée pour EC-documentation:

Nom: Jean Holderied

Adresse: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Signature, informations ou signataire:

Erdmannhausen, 01.02.2023.....

(Eric Wilhelm, Gérant)

2 Généralités

2.1 Utilisation conforme

L'engin (PW-III) est exclusivement conçu pour transporter des paquets de pavés sur des palettes sur les chantiers. Les palettes doivent pouvoir être soulevées par les côtés.

L'engin (PW-III) peut être utilisé sur des terrains en pente à **condition que l'inclinaison ne dépasse pas 15°** et que les conditions ambiantes permettent une utilisation sans risque.

Il faut s'assurer que le sol supporte le poids total admissible.

Sur les terrains en pente, l'engin (PW-III) peut se mettre en mouvement sans aucune intervention extérieure et peut provoquer des dommages importants s'il n'est pas correctement bloqué.



Ne pas dépasser la charge maximale (WLL) admissible.



L'engin PW III **n'est pas** équipé d'un frein à main.
Pour cette raison, il est **impératif** de bloquer l'engin PW-III avec des cales sur les terrains en pente.



L'abaissement de la charge entraîne un risque inévitable d'écrasement des pieds. Il faut respecter une distance suffisante. Le risque est particulièrement grand pour les enfants.



NON AUTORISÉ ACTIVITES:

Toute **modification effectuée** sur l'appareil de la propre autorité de l'utilisateur ainsi que l'emploi par ce dernier de dispositifs auxiliaires éventuellement réalisés par lui-même, représentent un risque de danger corporel ou mortel et sont, en conséquence, fondamentalement **interdits!!**

S'assurer que les **largeurs d'ouverture/dimensions nominales** et la **charge admissible (WLL)** de l'appareil ne sont pas dépassées

Il est strictement interdit de procéder à des transports ne répondant pas à l'affectation de l'appareil, p. ex. :

- transport de personnes ou d'animaux,
- transport de paquets de matériaux de construction, d'objets et de matériaux non décrits dans les présentes instructions,
- Attacher des charges avec des cordes, chaînes, etc à l'appareil.
- L'appareil ne peut être utilisé que pour l'usage prévu dans la notice d'instructions, en respectant les règles de sécurité en vigueur, ainsi que les dispositions correspondantes de la déclaration de conformité.
- Tout autre usage est considéré comme non conforme à l'usage prévu et est interdit !
- Les règles légales de sécurité et de prévention des accidents applicables sur le lieu d'utilisation doivent également être respectées.

Avant chaque utilisation, l'utilisateur doit s'assurer que :

- L'appareil est adapté à l'usage prévu
- L'appareil est en bon état
- Les charges peuvent être soulevées

En cas de doute il convient de contacter le fabricant.



2.2 Vue d'ensemble et structure



1	Poignée
2	Levier de commande pour cylindre de levage
3	Fourches (adjustable)

Fig.1

Elévation max. Charge:	Largeur max. Palette:	Largeur:	Longueur:	Hauteur:
200 mm	1263 mm	1615 mm	1400 mm	800 mm

Pression roues:	Volume huile hydraulique:	Types d'huile:
Grandes 3,5 kg/cm ² (min. 2,7 /max. 3 bar) Petites 2 kg/cm ²	Cylindre bleu/noir.....0,5 l Cylindre gris 0,3 l	SAE 10 Hydra; SHELL Tellus Oil 37; HOUGHTON HD 22,5

2.3 Caractéristiques techniques

Les caractéristiques techniques détaillées (par ex. charge maximale, poids propre, etc.) figurent dans la plaque signalétique.

3 Sécurité

3.1 Instructions de sécurité



Danger de mort !

Désigne un danger. Provoque des blessures graves ou la mort s'il n'est pas évité.



Situation dangereuse !

Désigne une situation dangereuse. Risque de blessures légères ou mineures, ou de dommages matériels si elle n'est pas évitée.



Interdiction !

Désigne une interdiction. Son non-respect entraîne des blessures graves, la mort ou des dommages matériels.



Informations importantes ou des conseils utiles sur l'usage.

3.2 Signalisation de sécurité

PANNEAUX D'AVERTISSEMENT

Symbole	Signification	Réf.	Taille
	Risque d'écrasement des mains.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

PANNEAUX OBLIGATION

Symbole	Signification	Réf.	Taille
	Chaque opérateur doit avoir lu et assimilé la notice d'instructions de l'appareil, ainsi que les règles de sécurité.	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm
		29041049	Ø 80 mm

3.3 Définition personnel spécialisé / expert

Les travaux d'installation, de maintenance et de réparation sur cet appareil doivent être effectués uniquement par du personnel spécialisé ou des experts.

Dans la mesure où cela concerne cet appareil, le personnel spécialisé ou les experts doivent posséder les connaissances professionnelles requises dans les domaines ci-après :

- en mécanique
- en hydraulique
- en pneumatique
- en électricité

3.4 Mesures de sécurité personnelle



- Chaque opérateur doit avoir lu et assimilé la notice d'instructions de l'appareil, ainsi que les règles de sécurité.
- L'appareil et tous les appareils sur et dans lesquels l'appareil est monté ne peuvent être utilisés que par des personnes dûment mandatées, qualifiées et habilitées.



- Seules les appareils équipées de **poignées** peuvent être **dirigées à la main**.
Sinon, il y a un risque de blessure aux mains !

3.5 Equipment de protection

Conformément aux exigences techniques de sécurité, l'équipement de protection comprend:

- des vêtements de protection
- des gants de protection
- des chaussures de sécurité

3.6 Protection contre les accidents



- Protéger largement la zone de travail pour empêcher l'accès des personnes non autorisées, *en particulier des enfants*.
- **Attention en cas d'orage - danger de foudre!**
En fonction de l'intensité de l'orage, arrêtez de travailler avec l'appareil si nécessaire.



- Eclairer suffisamment la zone de travail !
- **Attention aux matériaux de construction mouillés, gelés, glacés et sales !**
Il y a un risque que le matériel de préhension glisse. → **DANGER D'ACCIDENT !**

3.7 Essai de fonctionnement et inspection visuelle

3.7.1 Généralités



- Le fonctionnement et l'état de l'appareil doivent être vérifiés avant chaque utilisation.
- N'effectuez l'entretien, le graissage et la remise en état de l'engin que lorsque celui-ci est à l'arrêt !



- En cas de défauts impliquant la sécurité, l'engin ne pourra être remis en service qu'après leur élimination complète.
- En présence de fissures, fentes ou parties endommagées quelconques sur des éléments quelconques de l'engin, il faut **immédiatement** arrêter d'utiliser l'engin.



- Les instructions de service de l'engin doivent pouvoir être consultées à tout moment sur son lieu d'utilisation.
- Ne pas retirer la plaque signalétique apposé sur l'engin.
- Remplacer les panneaux indicateurs illisibles (panneaux d'interdiction ou d'avertissement).

4 Réglage et fonctionnement

4.1 Réglage

- Avant de commencer à travailler avec l'engin (PW-III), il faut régler les fourches (3) en fonction de l'intervalle nécessaire.
- Les fourches (3) ajustables peuvent être adaptées aux dimensions de la palette.

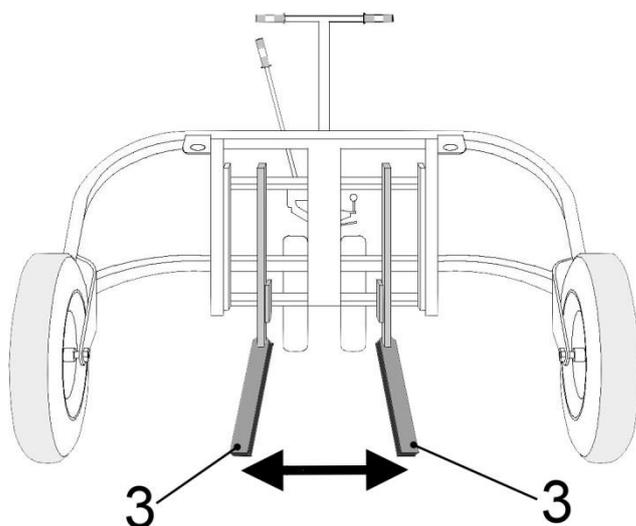


Fig. 1

3	Fourches
---	----------

4.2 Fonctionnement

Pour abaisser la charge, on actionnera la commande I située sur le cylindre hydraulique dans le sens contraire des aiguilles d'une montre, en observant une descente en douceur et progressive.

Dès que les fourches (3) sont suffisamment abaissées, l'engin (PW-III) peut être positionné sous la palette qui doit être soulevée.

Pour élever la charge, il suffira d'actionner le levier d'élévation de la position 1 en position 2 et en sens inverse jusqu'à parvenir à la hauteur souhaitée (hauteur maximum 200 mm.).

Pour l'action soit efficace, la commande II doit se trouver dans la position 1.

L'engin (PW-III) peut maintenant être déplacé jusqu'au lieu de destination.

Pour abaisser la charge, on actionnera la commande I située sur le cylindre hydraulique dans le sens contraire des aiguilles d'une montre, en observant une descente en douceur et progressive.



L'abaissement de la charge entraîne un risque inévitable d'écrasement des pieds. Il faut respecter une distance suffisante. Le risque est particulièrement grand pour les enfants.



L'engin (PW-III) **n'est pas** équipé d'un frein à main. Pour cette raison, il est **impératif** de bloquer l'engin (PW-III) avec des cales sur les terrains en pente. Pour éviter un déplacement éventuel de l'engin. **Risque d'accident !!!**

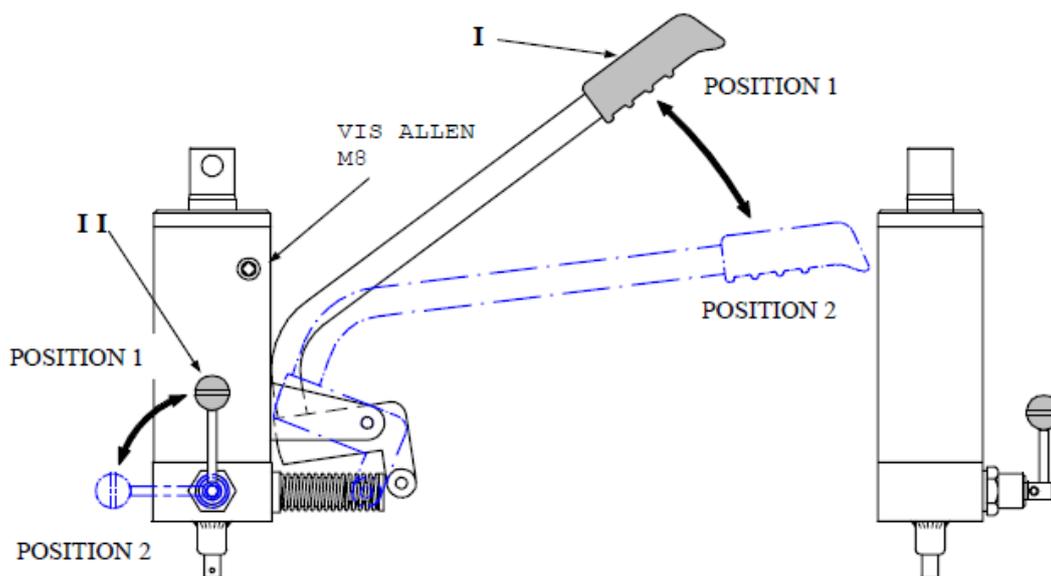


Fig. 2



- Vérifier que l'engin (PW-III) est en position basse lorsqu'il n'est pas en service. Ceci permet d'augmenter la durée de vie du circuit hydraulique.

4.2.1 Ajouter de l'huile hydraulique

Dans le cas où il faudra faire l'appoint en huile du cylindre, nous procéderons comme suit :

1. Nous ferons descendre les griffes du transpalette en faisant tourner la commande II dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
2. Nous desserrerons la vis Allen M8 située dans le cylindre et nous ferons le plein d'huile par cet orifice jusqu'à ce qu'il déborde.

5 Maintenance et entretien

5.1 Maintenance



Pour que l'appareil fonctionne parfaitement, pour assurer sa sécurité de fonctionnement et une longue durée de vie, il est impératif d'effectuer les opérations de maintenance spécifiées dans le tableau ci-dessous aux intervalles prescrits.

Utiliser **exclusivement** des pièces de rechange d'origine ; la garantie ne s'applique pas dans le cas contraire.

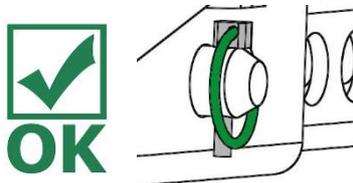


Tous les travaux effectués sur l'appareil ne sont qu' effectués en état dépressurisé, sans courant et désaffecté!!!^o

5.1.1 Mécanique

DÉLAI DE MAINTENANCE	Travaux à réaliser
Inspection initiale après 25 heures de fonctionnement	<ul style="list-style-type: none"> Vérifiez ou resserrez toutes les vis de fixation. (ne peut être effectuée que par une personne qualifiée).
Toutes les 50 heures de fonctionnement	<ul style="list-style-type: none"> Resserrez toutes les vis de fixation (veillez à ce que les vis soient resserrées selon les couples de serrage valables des classes de résistance correspondantes). Vérifiez le bon fonctionnement de tous les éléments de fixation existants (tels que les goupilles fendues articulées) et remplacez les éléments de fixation défectueux. 1) Vérifiez le bon fonctionnement de tous les joints, guides, axes et engrenages, chaînes, réajustez ou remplacez-les si nécessaire. Vérifiez l'usure des mâchoires de préhension (s'il y en a) et nettoyez-les, remplacez-les si nécessaire. Graisser/lubrifier tous les guides coulissants, crémaillères, joints de pièces mobiles ou composants de machines existants pour réduire l'usure et pour un mouvement optimal (graisse recommandée : Mobilgrease HXP 462). Lubrifiez tous les graisseurs (s'il y en a) avec un pistolet graisseur.
Au moins 1x par an (raccourcir l'intervalle d'essai dans des conditions de fonctionnement difficiles)	<ul style="list-style-type: none"> Inspection de toutes les pièces de suspension, ainsi que des boulons et des oreilles. Inspection des fissures, de l'usure, de la corrosion et de la sécurité fonctionnelle par un expert.

1)



5.2 Élimination des dérangements

DÉRANGEMENT	CAUSE	DÉPANNAGE
Impossible de soulever le diable	Le clapet de descente (levier de commande II) est ouvert	Fermer le clapet de descente (levier de commande II)
Impossible d'abaisser le diable	Le clapet de descente (levier de commande II) est défectueux	Vérifier le clapet de descente (levier de commande II), remplacer si nécessaire
L'engin (PW III) est difficile à déplacer	Le roulement de direction est défectueux. Pression des roues trop faible	Vérifier le roulement Vérifier la pression des roues

5.3 Réparations



- Seul un personnel disposant des connaissances et des compétences nécessaires est autorisé à effectuer des réparations sur l'appareil.
- Avant la remise en service, faire contrôler l'appareil par un expert.

5.5 Informations concernant la plaque signalétique



- Le type et le numéro de l'appareil ainsi que l'année de construction sont des informations importantes pour identifier l'appareil. Elles doivent toujours être indiquées pour des commandes de pièces de rechange, des demandes de garantie et d'autres questions en liaison avec l'appareil.
- La charge maximale indique la capacité de charge maximale (WLL) pour laquelle l'appareil est conçu. La charge maximale (WLL) **ne doit** pas être dépassée.
- Le poids propre défini sur la plaque signalétique doit être pris en compte lors de l'utilisation avec un engin de levage / engin porteur (par ex. grue, palan, chariot élévateur, excavateur ...).

XXX-XXX-XXX			
Art.-Nr.:	12345678		
SN:	31234567-00010-00001		
Baujahr/Year of manufacture:	20XX		
Eigengewicht/ Dead Weight:	00,000 kg/ 00,000 lbs	Probst GmbH Gottlieb-Daimler-Str. 6 71729 Eilslebenhausen Germany Tel.: +49 7144-3309-0 www.probst-handling.com	20356 UK CA CE
Tragfähigkeit/ Working Load Limit:	00,000 kg/ 00,000 lbs		
Greifbereich/ Gripping Range:	0,000-0,000 mm/ 0,00-0,00 in		
Eintauchtiefe/ Inside Height:	0,000 mm/ 0000 in		
		 4 854979 583282	

Exemple:

5.6 Remarque concernant la location/le prêt des engins PROBST



Lors de chaque location/prêt d'un engin PROBST, les **instructions d'emploi originales** correspondantes **doivent impérativement** être jointes (si la langue n'est pas celle de l'utilisateur, une traduction des instructions d'emploi originales dans la langue adéquate doit être fournie) !

6 Elimination / recyclage des appareils et des machines



Le produit **ne doit être** mis hors service et préparé pour l'élimination / le recyclage que par un personnel qualifié. Les **composants individuels** présents (tels que les métaux, les plastiques, les liquides, les piles/accumulateurs, etc.) **doivent être** éliminés/recyclés conformément aux lois et aux **réglementations nationales/locales en vigueur en matière d'élimination des déchets!**



Le produit ne doit pas être éliminé avec les ordures ménagères!



Instrucciones de uso

Traducción de las instrucciones de uso originales

Carro para Estibas PW-III

PW-III

Índice

1	Declaración de conformidad CE	3
2	Generalidades	4
2.1	Empleo conforme al uso previsto.....	4
2.2	Resumen y estructura	5
2.3	Datos técnicos	Fehler! Textmarke nicht definiert.
2.4	Características técnicas	5
2.5	Datos Técnicos.....	5
3	Seguridad	6
3.1	Indicaciones de seguridad.....	6
3.2	Señalización de seguridad.....	6
3.3	Definición de personal especializado / experto	6
3.4	Medidas de seguridad personales	7
3.5	Equipamiento de protección.....	7
3.6	Protección contra accidentes	7
3.7	Examen visual y comprobación del funcionamiento	7
3.7.1	Generalidades	7
4	Ajuste y funcionamiento	8
4.1	Configuración.....	8
4.2	Operación.....	9
4.2.1	Rellenar el aceite hidráulico	9
5	Mantenimiento y conservación	10
5.1	Mantenimiento	10
5.1.1	Mecánica	10
5.2	Eliminación de fallos	11
5.3	Reparaciones	11
5.4	Obligación de comprobación	12
5.5	Nota sobre la placa de características	13
5.6	Nota sobre el alquiler/préstamo de equipos PROBST	13
6	Eliminación/reciclaje de equipos y máquinas	13

Nos reservamos el derecho a modificar la información y las ilustraciones de las instrucciones de uso.

1 Declaración de conformidad CE

Indicación: Carro para Estibas PW-III
Referencia: PW-III
Número de orden: 51100011



Fabricante: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.com

La máquina indicada con anterioridad cumple las especificaciones pertinentes de las siguientes directivas de la UE:

2006/42/CE (Directiva sobre máquinas)

Se han aplicado las siguientes normas y especificaciones técnicas:

DIN EN ISO 12100

Seguridad de las máquinas - Principios generales para el diseño - Evaluación del riesgo y reducción del riesgo

DIN EN ISO 13857

Seguridad de la maquinaria — Distancia de seguridad con el fin de evitar que las extremidades superiores e inferiores del cuerpo alcancen las zonas de peligro

Persona autorizada por documentación:

Nombre: Jean Holderied
Dirección: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Firma, datos del firmante:



Erdmannhausen, 01.02.2023.....
(Eric Wilhelm, Encargado)

2 Generalidades

2.1 Empleo conforme al uso previsto

El dispositivo (PW-III) sólo es adecuado para el transporte de paquetes de piedra sobre paletas en la zona de obras. Las paletas deben ser conducidas por debajo lateralmente.

El aparato (PW-III) sólo puede utilizarse en pendientes si éstas no tienen una inclinación superior a 15° y las condiciones reinantes permiten un manejo seguro.

Hay que asegurarse de que el suelo puede soportar el peso total.

El dispositivo (PW-III) puede empezar a moverse por sí mismo en las pendientes y causar daños considerables si no está suficientemente fijado.



No debe superarse la carga admisible (WLL).



El PW-III no está equipado con un freno de estacionamiento.

Por esta razón, es absolutamente necesario que la unidad PW-III se fije adicionalmente con tacos de freno en las pendientes.



El descenso de la carga crea un punto de pellizco inevitable para los pies. Por tanto, mantén siempre la distancia. Los niños corren un riesgo especial.



TRABAJS NO PERMITIDOS:

Modificaciones propias en el aparato o el uso de dispositivos adicionales fabricados eventualmente por uno mismo ponen en peligro la vida de las personas y por lo tanto están totalmente **prohibidas !!**

No se debe sobrepasar **la capacidad portante (WLL) y los anchos nominales / áreas de apertura** del aparato.

Están totalmente prohibidos todos los transportes no debidos con el aparato:

- Transporte de personas y animales.
- Transporte de paquetes de materiales, objetos y materiales que no estén descritos en este manual.
- Colgar cargar en el aparato mediante eslingas, cadenas o similares.



- Únicamente debe emplearse el aparato conforme al uso previsto descrito en las instrucciones de manejo, cumpliendo la normativa de seguridad vigente y cumpliendo las correspondientes disposiciones de la declaración de conformidad.

- ¡Cualquier empleo distinto se considera no conforme al uso previsto y está prohibido!
- Además, deben cumplirse las normas legales de seguridad y de prevención de accidentes vigentes en el lugar de empleo.



El usuario se debe asegurar antes de cada uso que:

- el aparato es apropiado para el uso previsto
- el aparato se encuentra en buen estado
- la carga a levantar es apropiada para su elevación

En caso de dudas, rogamos contacte con el fabricante antes de su puesta en marcha.

2.2 Resumen y estructura



1	Mango
2	Palanca de mando Cilindro de elevación
3	Patas de horquilla (ajustables)

Figura 1

2.3 Características técnicas

Carrera con carga máxima:	Ancho máximo de la paleta:	Ancho:	Longitud:	Altura:
200 mm	1263 mm	1615 mm	1400 mm	800 mm

Presión de las ruedas:	Cantidad de aceite hidráulico:	Tipos de aceite:
Grande: 3,5 kg/cm ² (mín. 2,7 /máx. 3 bar) Pequeño: 2 kg/cm ²	Cilindro azul/negro 0,5 l Cilindro gris 0,3 l	SAE 10 Hydra; SHELL Tellus Oil 37; HOUGHTON HD 22,5

2.4 Datos Técnicos

Os datos técnicos exactos (como p. ej. capacidad portante, peso propio, etc.) se pueden consultar en la placa de características (placa tipo).

3 Seguridad

3.1 Indicaciones de seguridad



¡Peligro de muerte!

Identifica un peligro. Si no se evita, la consecuencia pueden ser la muerte y lesiones muy graves.



¡Situación peligrosa!

Identifica una situación peligrosa. Si no se evita, la consecuencia pueden ser lesiones o daños materiales.



¡Prohibición!

Identifica una prohibición. Si no se evita, la consecuencia pueden ser la muerte, lesiones muy graves o daños materiales.



Informaciones importantes o consejos útiles para el uso.

3.2 Señalización de seguridad

SEÑALES DE ADVERTENCIA

Símbolo	Significado	Nº de pedido	Tamaño
	Peligro de aplastamiento de las manos.	29040221	30 x 30 mm
		29040220	50 x 50 mm
		29040107	80 x 80 mm

SEÑALES DE OBLIGACIÓN

Símbolo	Significado	Nº de pedido	Tamaño
	Cada usuario deberá haber leído y comprendido las instrucciones de funcionamiento para el aparato junto a las indicaciones de seguridad.	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm
		29041049	Ø 80 mm

3.3 Definición de personal especializado / experto

¡Los trabajos de instalación, mantenimiento y reparación en este aparato únicamente debe realizarlos el personal especializado o experto!

El personal especializado o los expertos deben poseer los conocimientos profesionales necesarios para las siguientes áreas, en la medida en que afecten a este aparato:

- para el sistema mecánico
- para el sistema hidráulico
- para el sistema neumático
- para el sistema eléctrico

3.4 Medidas de seguridad personales



- Todo operador debe haber leído y comprendido las instrucciones de uso del aparato con las normas de seguridad.
- El dispositivo y todos los dispositivos de nivel superior en/sobre los que está instalado el dispositivo sólo pueden ser manejados por personas autorizadas y cualificadas.



- **Sólo los dispositivos con asas pueden ser guiados manualmente.**
De lo contrario, existe el riesgo de lesiones en las manos.

3.5 Equipamiento de protección

De acuerdo con los requisitos técnicos de seguridad, el equipamiento de protección se compone de:

- Ropa protectora
- Guantes de protección
- Calzado de seguridad

3.6 Protección contra accidentes



- Asegure la zona de trabajo para las personas no autorizadas, especialmente los niños, en una zona amplia.
- **¡Precaución durante las tormentas eléctricas: ¡peligro de rayos!**
Dependiendo de la intensidad de la tormenta eléctrica, deje de trabajar con el equipo si es necesario.



- Ilumine el área de trabajo lo suficiente.
- **Tenga cuidado con los materiales de construcción húmedos, congelados, helados y sucios.**
Existe el peligro de que el material de agarre se salga. ¡PELIGRO DE ACCIDENTE!

3.7 Examen visual y comprobación del funcionamiento

3.7.1 Generalidades



- Antes de cada trabajo, debe comprobarse el funcionamiento y el estado del aparato.
- ¡El mantenimiento, la lubricación y la subsanación de averías deben realizarse únicamente con el aparato parado!



- En caso de que se produzcan deficiencias que afecten a la seguridad, sólo deberá volver a utilizarse el aparato después de la completa subsanación de las deficiencias.
- En caso de cualquier fisura, hendidura o de piezas dañadas en algún componente del aparato, este deberá dejarse de usar inmediatamente.

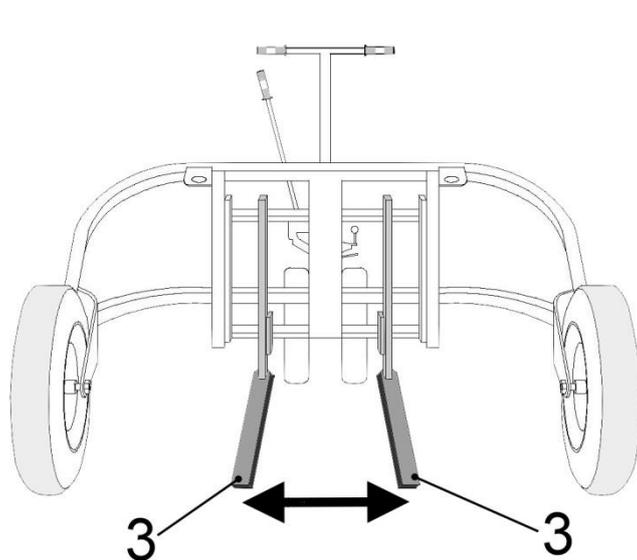


- Las instrucciones de funcionamiento del aparato deben estar siempre a la vista para cualquier persona en el lugar de uso.
- No debe retirarse la placa de características colocada en el aparato.
- Deben sustituirse los letreros indicadores (como prohibiciones y advertencias) que no sean legibles.

4 Ajuste y funcionamiento

4.1 Configuración

- Antes de trabajar con el implemento (PW-III) es necesario ajustar las barras de la horquilla (3) a la distancia requerida.
- Las barras de horquilla (3) son ajustables y, por tanto, pueden adaptarse continuamente a las dimensiones del palé.



3	Barras de horquilla
---	---------------------

Figura 1

4.2 Operación

- Para bajar los brazos de la horquilla (3), accione la **palanca de control II** del cilindro hidráulico en sentido contrario a las agujas del reloj, lo que consigue un descenso gradual y suave.
- En cuanto las barras de la horquilla (3) descienden lo suficiente, el dispositivo (PW-III) puede desplazarse por debajo del palet a elevar.
- Para elevar la carga (palet), mueva la **palanca de elevación I** de la posición 1 a la **posición 2** y viceversa para alcanzar la altura deseada (altura máxima de 200 mm). Tenga en cuenta que la acción sólo tiene lugar cuando la **palanca de mando II** está en la **posición 1**.
- El implemento (PW-III) puede ahora trasladarse a su destino. Para bajar la carga (paleta), accione la **palanca de mando II** situada en el cilindro hidráulico en sentido contrario a las agujas del reloj, con lo que se consigue un descenso gradual y suave.



El descenso de la carga crea un punto de pellizco inevitable para los pies. Por lo tanto, mantén siempre la distancia. Los niños corren un riesgo especial.



El implemento (PW-III) **no** está equipado con un freno de estacionamiento. Por esta razón, es **absolutamente** necesario que la unidad (PW-III) se fije adicionalmente con tacos de freno en las pendientes. Para evitar que el implemento ruede. Peligro de accidente!!!!

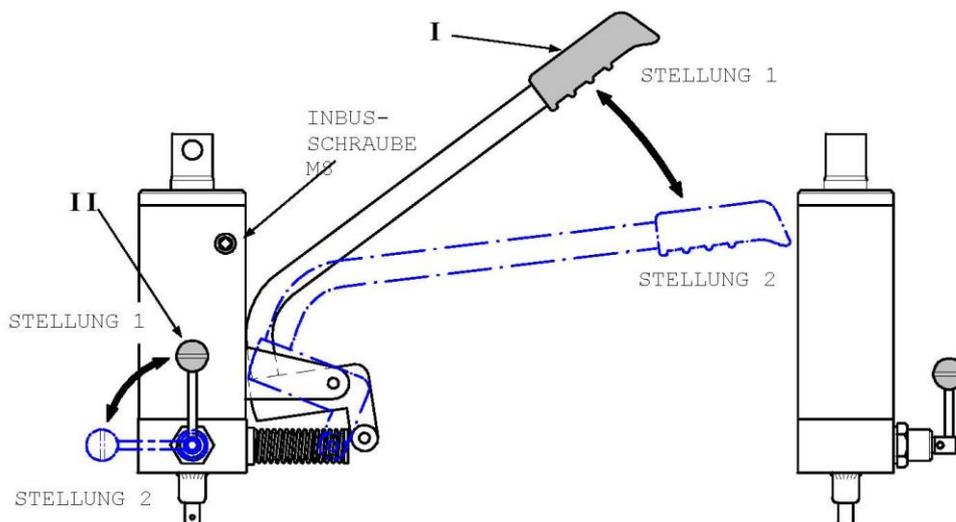


Figura 2



- Asegúrese de que la unidad (PW-III) se encuentra en estado bajado cuando no está en funcionamiento. De este modo, se puede aumentar la vida útil del sistema hidráulico.

4.2.1 Rellenar el aceite hidráulico

Si es necesario rellenar el cilindro con aceite, proceda de la siguiente manera:

- Baje los largueros de la horquilla (3 /Fig. 1) del carro elevador girando la **palanca de mando II** en sentido contrario a las agujas del reloj.
- Afloje el **tornillo Allen M8** del cilindro (véase la Fig. 2) y rellene con aceite a través de esta abertura hasta que rebose.

5 Mantenimiento y conservación

5.1 Mantenimiento



Para lograr un funcionamiento correcto y garantizar la seguridad del servicio del aparato y su duración, deben realizarse los trabajos de mantenimiento enumerados en la tabla una vez transcurridos los plazos indicados.

Solamente se pueden utilizar piezas de repuesto originales, de lo contrario se extingue el periodo de garantía.

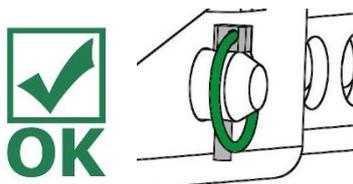


Todos los trabajos solamente se pueden efectuar con el aparato parado, sin presión y sin corriente.

5.1.1 Mecánica

PERÍODO DE MANTENIMIENTO	Trabajo a realizar
Inspección inicial después de 25 horas de funcionamiento	<ul style="list-style-type: none"> • Compruebe o vuelva a apretar todos los tornillos de fijación (sólo puede hacerlo una persona cualificada).
Cada 50 horas de funcionamiento	<ul style="list-style-type: none"> • Vuelva a apretar todos los tornillos de fijación (asegúrese de que los tornillos se aprietan de acuerdo con los pares de apriete válidos de las clases de resistencia correspondientes). • Compruebe que todos los elementos de seguridad existentes (como los alfileres plegables) funcionen correctamente y sustituya los elementos de seguridad defectuosos. → 1) • Revise todas las juntas, guías, pasadores y piñones, cadenas para su correcto funcionamiento, reajústelas o reemplácelas si es necesario. • Revise las mordazas (si las hay) para ver si están desgastadas y limpias, reemplácelas si es necesario. • Todas las guías y articulaciones existentes de las partes móviles o componentes de la máquina deben ser engrasadas / lubricadas para reducir el desgaste y para que las secuencias de movimiento sean óptimas (grasa recomendada: Mobilgrease HXP 462). • Lubrique todas las boquillas de engrase (si las hay) con la pistola de engrase.
Por lo menos 1 vez al año (acortar el intervalo de inspección en caso de condiciones de funcionamiento difíciles)	<ul style="list-style-type: none"> • Inspección de todas las partes de la suspensión, así como de los pernos y soportes. Inspección de grietas, desgaste, corrosión y seguridad funcional por un experto.

1)



5.2 Eliminación de fallos

Mal funcionamiento	Causa	Remedio
El carro de paletas no puede ser levantado	La válvula de descenso (palanca de mando II) está abierta	Cierre la válvula de descenso (palanca de control II)
El carro de paletas no puede bajarse	Válvula de descenso (palanca de mando II) defectuosa	Comprobar la válvula de descenso (palanca de mando II), sustituirla si es necesario.
La unidad (PW III) es difícil de dirigir	Cojinete de dirección defectuoso. Presión de los neumáticos demasiado baja	Comprobar los rodamientos Comprobar la presión de los neumáticos

5.3 Reparaciones



- Las reparaciones del aparato únicamente debe realizarlas el personal que posea los conocimientos y capacidades necesarios para ello.
- Antes de volver a ponerlo en marcha, un experto debe realizar una comprobación extraordinaria.

5.5 Nota sobre la placa de características



- El tipo de unidad, el número de unidad y el año de fabricación son datos importantes para identificar la unidad. Deben indicarse siempre cuando se pidan piezas de recambio, se reclame la garantía o se realicen otras consultas sobre el aparato.
- La capacidad de carga máxima (WLL) indica la carga máxima para la que está diseñada la unidad. La capacidad de carga máxima (WLL) **no** debe ser superada.
- El peso muerto indicado en la placa de características debe tenerse en cuenta al utilizar el equipo de elevación/transporte (por ejemplo, grúa, polipasto de cadena, carretilla elevadora, excavadora...).

XXX-XXX-XXX			
Art.-Nr.:	12345678	Probst GmbH	20356
SN:	31234567-00010-00001	Gottlieb-Daimler-Str. 6	71729 Erdmannhausen
Baujahr/Year of manufacture:	20XX	Germany	www.probst-handling.com
Eigengewicht/Dead Weight:	00.000 kg/00.000 lbs	Tel. +49 7144-3309-0	UK CA
Tragfähigkeit/Working Load Limit:	00.000 kg/00.000 lbs	www.probst-handling.com	CE
Greifbereich/Gripping Range:	0.000-0.000 mm/0,00-0,00 in	CE	Made in Germany
Eintauchtiefe/Inside Height:	0.000 mm/0000 in		

Ejemplo:

5.6 Nota sobre el alquiler/préstamo de equipos PROBST



Siempre que se alquilen unidades PROBST, se **deben** suministrar las correspondientes **instrucciones de uso originales** (si el idioma del país del usuario es diferente, también se debe suministrar la respectiva traducción de las instrucciones de uso originales).

6 Eliminación/reciclaje de equipos y máquinas



El producto **sólo puede** ser desmontado y preparado para su eliminación/reciclaje por personal cualificado. Los **componentes individuales** existentes (como metales, plásticos, líquidos, pilas/baterías recargables, etc.) deben **eliminarse/reciclarse de acuerdo con las leyes y normas de eliminación vigentes en cada país.**



El producto **no debe eliminarse en la basura de casa !**

Prueba de Mantenimiento



¡La garantía de este dispositivo solo es válida cuando se realicen todos los trabajos de mantenimiento prescritos (por un taller autorizado)! Después de cada intervalo de mantenimiento, este certificado de mantenimiento (con firma y sello) debe ser enviado de inmediato 1)

1) por correo electrónico a: service@probst-handling.de / por fax o correo

Operador: _____

Aparato modelo: _____

Artículo-Nr.: _____

Aparato-Nr.: _____

Año de construcción: _____

Trabajo de mantenimiento después de 25 horas en operación

Fecha:	Modo de mantenimiento:	Mantenimiento hecho por:
		Sello
	
		Nombre firma

Trabajo de mantenimiento después de 50 horas en operación

Fecha:	Modo de mantenimiento:	Mantenimiento hecho por:
		Sello
	
		Nombre firma
		Sello
	
		Nombre firma
		Sello
	
		Nombre firma

Trabajo de mantenimiento una vez al año

Fecha:	Modo de mantenimiento:	Mantenimiento hecho por:
		Sello
	
		Nombre firma
		Sello
	
		Nombre firma

ES



Bedrijfshandleiding

Vertaling van de originele bedieningshandleiding

Palletwagen PW-III

PW-III

Inhoud

1	CE - Conformiteitsverklaring	3
2	Algemeen	4
2.1	Gebruik volgens de voorschriften.....	4
2.2	Overzicht en opbouw	5
2.3	Technische kenmerken.....	5
2.4	Technische gegevens	5
3	Veiligheid	6
3.1	Veiligheidsinstructies.....	6
3.2	Veiligheidsaanduidingen	6
3.3	Definitie geschoold personeel / deskundigen	6
3.4	Persoonlijke veiligheidsmaatregelen	7
3.5	Beschermende uitrusting.....	7
3.6	Ongevallenpreventie	7
3.7	Functionele en visuele controle	7
3.7.1	Algemeen	7
4	Instelling en werking	8
4.1	Instelling.....	8
4.2	Operatie	9
4.2.1	Hydraulische olie bijvullen	9
5	Onderhoud en verzorging	10
5.1	Onderhoud.....	10
5.1.1	Mechanica	10
5.2	Verhelpen van storingen	11
5.3	Reparaties	11
5.4	Controleplicht	12
5.5	Instructie m.b.t. het typeplaatje	13
5.6	Instructie m.b.t. verhuur/uitlenen van PROBST apparaten	13
6	Verwijdering / recycling van apparatuur en machines	13

Wijzigingen van de informatie en afbeeldingen in de gebruiksaanwijzing voorbehouden.

1 CE - Conformiteitsverklaring

Benaming: Palletwagen PW-III
Typ: PW-III
Bestel-Nr.: 51100011



Fabrikant: Probst GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 6
71729 Erdmannhausen, Germany
info@probst-handling.de
www.probst-handling.com

De hierboven beschreven machine voldoet aan de betreffende bepalingen van de volgende Europese richtlijnen:

2006/42/EG (machinerichtlijn)

De volgende normen en technische specificaties zijn gebruikt:

DIN EN ISO 12100

Veiligheid van machines - Algemene ontwerpbeginsselen – Risicobeoordeling en risicoreductie

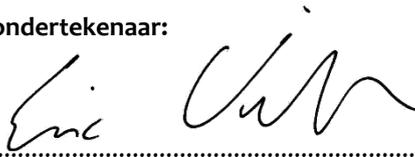
DIN EN ISO 13857

Zekerheid van machines — Zekerheidsafstand voor het vermijden van gevaarlijke delen met het boven en onder lichaam

Autoriseerde persoon voor EC-dokumentatie:

Naam: Jean Holderied
Adres: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Handtekening, gegevens over ondertekenaar:

Erdmannhausen, 01.02.2023.....

(Eric Wilhelm, directeur)

2 Algemeen

2.1 Gebruik volgens de voorschriften

Het apparaat (PW-III) is alleen geschikt voor het vervoer van steenpakketten op pallets op het bouwterrein. Pallets moeten zijdelings onder gereden worden.

Het apparaat (PW-III) mag alleen op hellingen worden gebruikt indien deze geen helling van meer dan 15° hebben en de heersende omstandigheden een veilig gebruik mogelijk maken.

Er moet voor worden gezorgd dat de grond het totale gewicht kan dragen.

Het apparaat (PW-III) kan op hellingen uit zichzelf gaan bewegen en aanzienlijke schade veroorzaken indien het niet voldoende is vastgezet.



Het toegestane draagvermogen (WLL) mag niet worden overschreden.



De PW-III is **niet** uitgerust met een parkeerrem.

Daarom is het **absoluut** noodzakelijk dat de PW-III eenheid op hellingen extra wordt vastgezet met remblokken.



Het laten zakken van de last creëert een onvermijdelijk knelpunt voor de voeten. Hou daarom altijd afstand. Vooral kinderen lopen gevaar.



NIET TOEGESTANE TOEPASSINGEN:

Het eigenhandige ombouwen van het apparaat of het inzetten van eventueel zelfgebouwde toevoegingen kunnen gevaarlijk zijn voor de gebruiker en diens omgeving en zijn dus ten strengste **verboden!**

De **draagkracht** (WLL) en het **grijpbereik/grijpbreedte** van het apparaat mogen niet overschreden worden.

Het is ten strengste verboden om niet-geschikte ladingen met het apparaat te transporteren:

- Transporteren van mensen en dieren.
- Transporteren van bouwstofpakketten, objecten en materialen, die niet in deze handleiding beschreven staan.
- Het ophangen van lasten met o.a. koorden en kettingen aan het apparaat.
- Het apparaat mag uitsluitend voor het in de handleiding omschreven voorgeschreven gebruik met inachtneming van de geldige veiligheidsvoorschriften en de desbetreffende wettelijke bepalingen en de bepalingen van de conformiteitsverklaring worden gebruikt.
- Elk ander gebruik geldt als niet conform de voorschriften en is **verboden!**
- De op de plaats van gebruik geldende wettelijke veiligheids- en ongevalpreventievoorschriften moeten bovendien worden aangehouden.



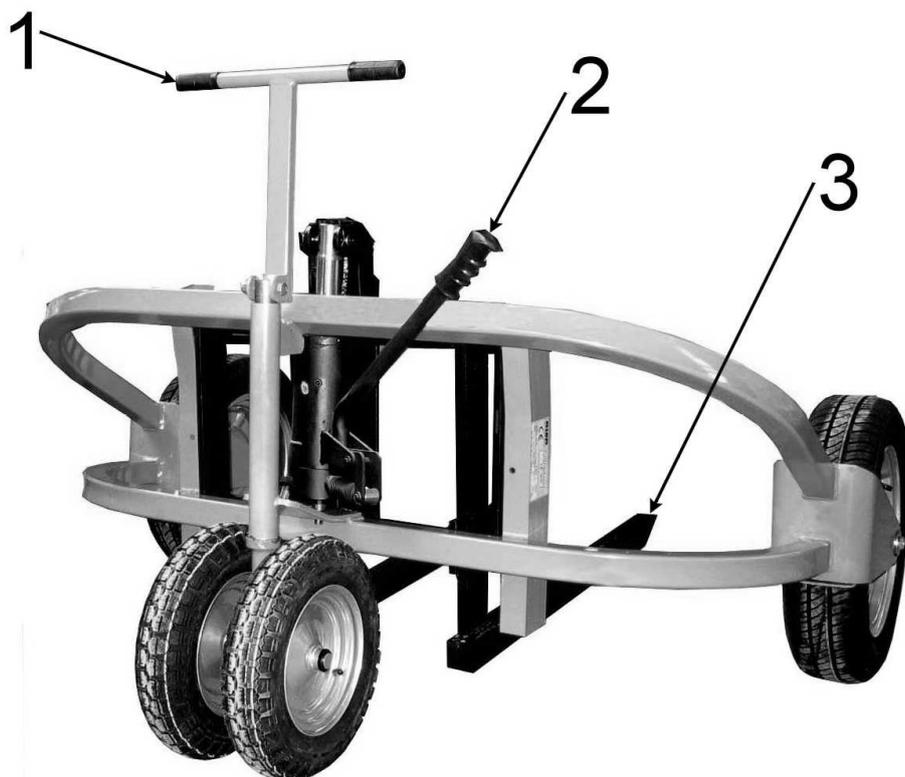
De gebruiker moet voor elk gebruik zeker zijn dat:

- het toestel geschikt is voor de voorziene toepassing
- dat het zich in de juiste stand bevindt
- dat de te heffen lasten mogen gehoffen worden

In geval van twijfel contacteert u best de fabrikant voor in gebruikname van het toestel.



2.2 Overzicht en opbouw



1	Handgreep
2	Bedieningshendel Hefcilinder
3	Vork armen (verstelbaar)

Fig. 1

2.3 Technische kenmerken

Heffen bij maximale belasting:		Maximale breedte pallet:	Breedte:	Lengte:	Hoogte:
200 mm		1263 mm	1615 mm	1400 mm	800 mm
Wieldruk:		Hoeveelheid hydraulische olie:		Olietypen:	
Groot	3,5 kg/cm ² (min. 2,7 /max. 3 bar)	Cilinder blauw/zwart	0,5 l	SAE 10 Hydra; SHELL Tellus Oil 37; HOUGHTON HD 22,5	
Klein	2 kg/cm ²	Cilinder grijs	0,3 l		

2.4 Technische gegevens

De precieze technische gegevens (zoals draagvermogen, eigengewicht enz.) kunt u aan het bijgevoegde typeplaatje.

3 Veiligheid

3.1 Veiligheidsinstructies



Levensgevaar!

Geeft een gevaar aan. Als dit niet voorkomen wordt, zijn de dood en zwaar letsel het gevolg.



Gevaarlijke situatie!

Geeft een gevaarlijke situatie aan. Als deze niet voorkomen wordt, kunnen letsel of schade het gevolg zijn



Verbod!

Geeft een verbod aan. Als men zich hier niet aan houdt, zijn de dood en zwaar letsel of schade het gevolg.



Belangrijke informatie of nuttige tips voor gebruik.

3.2 Veiligheidsaanduidingen

WAARSCHUWINGEN

Symbol	Betekenis	Bestelnummer:	Formaat:
	De handen kunnen vastgeklemd raken.	2904.0221	30 x 30 mm
		2904.0220	50 x 50 mm
		2904.0107	80 x 80 mm

GEBODSTEKENS

Symbol	Betekenis	Bestel-Nr.	Formaat
	Elke bediener moet de handleiding met de veiligheidsvoorschriften van het toestel gelezen en begrepen hebben.	29040665	Ø 30 mm
		29040666	Ø 50 mm
		29041049	Ø 80 mm

3.3 Definitie geschoold personeel / deskundigen

Installatie-, onderhouds-, en reparatiewerkzaamheden aan dit apparaat mogen alleen door geschoold personeel of deskundigen uitgevoerd worden!

Geschoold personeel of deskundigen dienen voor de volgende bereiken, in zoverre van toepassing op het apparaat, over de benodigde beroepskennis te beschikken:

- voor mechanica
- voor hydraulica
- voor pneumatica
- voor elektriciteit

3.4 Persoonlijke veiligheidsmaatregelen



- Elk persoon die het apparaat bedient moet van tevoren de bedieningshandleiding voor de Easy Clean met de veiligheidsvoorschriften hebben gelezen en begrepen.
- Het apparaat en alle daarmee verbonden apparaten die in het apparaat in/aangebouwd zijn, mogen enkel door door personeel worden bediend die hiervoor gekwalificeerd en gecertificeerd zijn.



- Er mogen enkel machines met **handgrepen handmatig bedient** worden. **Anders bestaat er gevaar voor verwonding van de handen!**

3.5 Beschermende uitrusting

De beschermende uitrusting bestaat volgens de veiligheidstechnische eisen uit:

- Beschermende kleding
- Veiligheidshandschoenen
- Veiligheidsschoenen

3.6 Ongevallenpreventie



- Beveilig het werkgebied voor onbevoegden, vooral kinderen, over een groot gebied.
- **Voorzichtig bij onweer - gevaar door blikseminslag!**
Stop, afhankelijk van de intensiteit van het onweer, zo nodig met het werken met de apparatuur.



- Verlicht het werkgebied voldoende.
- **Wees voorzichtig met natte, bevroren, ijzige en vuile bouwmaterialen!**
Het gevaar bestaat dat het grijpmateriaal eruit glijdt. GEVAAR VOOR ONGELUK!

3.7 Functionele en visuele controle

3.7.1 Algemeen



- Voor elk gebruik op werking moet gecontroleerd worden of het toestel goed functioneert en of het zich in goede staat bevindt.
- Onderhoud, smering en opheffen van storingen aan het toestel mogen uitsluitend buiten bedrijf plaatsvinden!



- Bij gebreken die de veiligheid betreffen, mag het toestel pas nadat de gebreken volledig zijn verholpen weer in gebruik worden genomen.
- In geval van scheuren, kieren of beschadigingen aan gelijk welke delen van het apparaat moet elke gebruik van het apparaat **onmiddellijk** stop gezet worden.

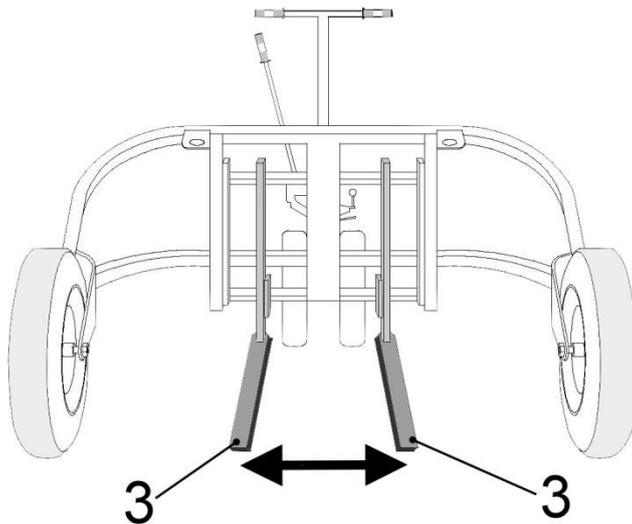


- De handleiding van het toestel moet op de werklocatie altijd kunnen worden geraadpleegd.
- De op het toestel aangebrachte typeplaatje mag niet worden verwijderd.
- Onleesbare verwijzingsplaatjes (zoals verbods- en waarschuwingstekens) moeten worden vervangen.

4 Instelling en werking

4.1 Instelling

- Alvorens met het werktuig (PW-III) te werken, is het noodzakelijk de vorkstangen (3) op de gewenste afstand af te stellen.
- De vorkbalken (3) zijn verstelbaar en kunnen dus voortdurend worden aangepast aan de afmetingen van de pallet.



3	Vorkliggers
---	-------------

Fig. 1

4.2 Operatie

- Om de vorkpoten (3) te laten zakken, draait u de **bedieningshendel II** op de hydraulische cilinder tegen de wijzers van de klok in, waardoor een gelijkmatige geleidelijke daling wordt verkregen.
- Zodra de vorkbalken (3) ver genoeg zijn neergelaten, kan het apparaat (PW-III) onder de te heffen pallet worden geschoven.
- Om de lading (pallet) te heffen, beweegt u **hefhendel I** van **stand 1** naar **stand 2** en omgekeerd om de gewenste hoogte te bereiken (maximale hoogte 200 mm).
Houd er rekening mee dat de actie alleen plaatsvindt wanneer **bedieningshendel II** in **stand 1** staat.
- Het werktuig (PW-III) kan nu naar zijn bestemming worden gebracht. Om de lading (pallet) te laten zakken, draait u de **bedieningshendel II** op de hydraulische cilinder tegen de wijzers van de klok in, waardoor een gelijkmatig en geleidelijk dalen wordt bereikt.



Het laten zakken van de last creëert een onvermijdelijk knelpunt voor de voeten. Hou daarom altijd afstand. Vooral kinderen lopen gevaar.



De eenheid (PW-III) is **niet uitgerust** met een parkeerrem. Daarom is het **absoluut** noodzakelijk dat de eenheid (PW-III) op hellingen extra wordt vastgezet met remblokken. Om te voorkomen dat het toestel wegrolt. Gevaar voor **ongeluk!** "

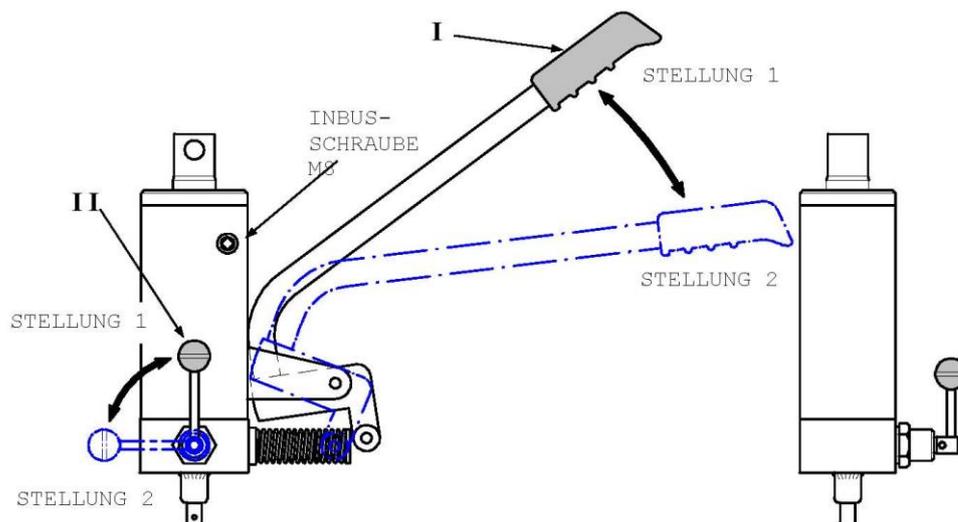


Fig. 2



- Zorg ervoor dat het toestel (PW-III) in de neergelaten toestand staat wanneer het niet in werking is. Op die manier kan de levensduur van de hydraulica worden verlengd.

4.2.1 Hydraulische olie bijvullen

Ga als volgt te werk als de cilinder met olie moet worden bijgevuld:

- Laat de vorken (3/ Fig. 1) van het hefwagentje zakken door de **bedieningshendel II** tegen de wijzers van de klok in te draaien.
- Draai de **M8 inbusschroef op** de cilinder los (zie Fig. 2) en vul olie bij via deze opening tot deze overloopt.

5 Onderhoud en verzorging

5.1 Onderhoud



Om een perfecte werking, bedrijfsveiligheid en levensduur van het apparaat te waarborgen, moeten de in de onderstaande tabel vermelde onderhoudswerkzaamheden na afloop van de aangegeven termijnen worden uitgevoerd.

Er mogen **uitsluitend originele reserveonderdelen** worden gebruikt. Anders vervalt de fabrieksgarantie.

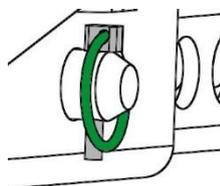


Alle werkzaamheden mogen uitsluitend worden uitgevoerd als het apparaat drukloos en spanningsloos is en stilstaat!

5.1.1 Mechanica

ONDERHOUDSPERIODE	Uit te voeren werkzaamheden
Eerste inspectie na 25 bedrijfsuren	<ul style="list-style-type: none"> Controleer of draai alle bevestigingsschroeven vast (mag alleen door een gekwalificeerd persoon worden uitgevoerd).
Elke 50 bedrijfsuren	<ul style="list-style-type: none"> Draai alle bevestigingsschroeven opnieuw aan (zorg ervoor dat de schroeven worden aangedraaid volgens de geldige aanhaalmomenten van de betreffende sterkteklassen). Controleer alle bestaande veiligheidselementen (zoals vouwpennen) op een goede werking en vervang defecte veiligheidselementen. → 1) Controleer alle verbindingen, geleiders, pennen en tandwielen, kettingen op goede werking, stel ze bij of vervang ze indien nodig. Controleer de grijpbekken (indien aanwezig) op slijtage en reinig ze, vervang ze indien nodig. Alle bestaande geleidingen en verbindingen van bewegende delen of machineonderdelen moeten worden gesmeerd / gesmeerd om slijtage te verminderen en voor een optimale bewegingsvolgorde. Smeer alle smeernippels (indien aanwezig) met een vetspuit. Smeer alle bestaande schuifgeleiders. Aanbevolen smeermiddel Mobilgrease HXP 462)
Minstens 1x per jaar (verkort de inspectie-interval in geval van zware bedrijfsomstandigheden)	<ul style="list-style-type: none"> Inspectie van alle ophangingsonderdelen, alsmede de bouten en beugels. Inspectie op scheuren, slijtage, corrosie en functionele veiligheid door een deskundige.

1)



5.2 Verhelpen van storingen

Storing Oorzaak Oplossing	Storing Oorzaak Oplossing	Storing Oorzaak Oplossing
De palletwagen kan niet omhoog worden gebracht	Daalventiel (bedieningshendel II) is open	Sluit het daalventiel (bedieningshendel II)
De paletwagen kan niet neergelaten worden	Daalventiel (bedieningshendel II) defect.	Daalventiel (bedieningshendel II) controleren, indien nodig vervangen.
Het werktuig (PW III) is moeilijk te besturen	Stuurlager defect. Bandenspanning te laag	Lagers controleren Controleer de bandenspanning

5.3 Reparaties



- Reparaties aan het toestel mogen uitsluitend door personen worden uitgevoerd die daarvoor de noodzakelijke kennis en competentie bezitten.
- Voordat opnieuw in gebruik wordt genomen, moet een buitengewone controle door een deskundige worden uitgevoerd.

5.4 Controleplicht



- De ondernemer dient ervoor te zorgen dat het apparaat ten minste eens per jaar door een deskundige wordt gekeurd en dat vastgestelde manco's worden verholpen (→ DGUV richtlijn 100-500).
- De desbetreffende wettelijke bepalingen en de bepalingen van de conformiteitsverklaring dienen in acht te worden genomen!
- De keuring door een deskundige kan ook door de fabrikant Probst GmbH worden gedaan. Neem contact met ons op via: service@probst-handling.de
- Wij adviseren om het vignet van de technische keuringsdienst „Sachkundigenprüfung / Expert inspection“ (VEILIGHEIDSKEURING) goed zichtbaar aan te brengen nadat de keuring is uitgevoerd en manco's zijn verholpen (Bestelnr.: 2904.0056+Tüv-sticker met jaartal).



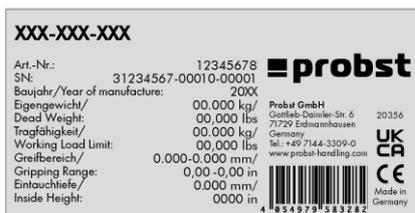
De keuring door de deskundig moet absoluut worden gedocumenteerd!

Apparaat	Jaar	Datum	Deskundige	Bedrijf

5.5 Instructie m.b.t. het typeplaatje



- Het apparaattype, apparaatnummer en bouwjaar zijn belangrijke opgaven voor de identificatie van het apparaat. Zij dienen bij bestellingen van onderdelen, aanspraken op fabrieksgarantie en overige aanvragen m.b.t. het apparaat altijd mee worden aangegeven.
- Het maximale draagvermogen (WLL) geeft aan voor welke maximale belasting het apparaat ontworpen is. Het maximale draagvermogen (WLL) mag **niet** worden overschreden.
- Bij het gebruik bij het hefgereedschap/draagapparaat (bv. kraan, kettingtakel, vormheftruck, bagger) moet ook rekening worden gehouden met het op het typeplaatje aangeduide eigen gewicht.



Voorbeeld:

5.6 Instructie m.b.t. verhuur/uitlenen van PROBST apparaten



Bij iedere uitlening/verhuur van PROBST apparaten **moet** absoluut de daarbij horende **originele handleiding** worden meegeleverd (indien de taal van het land van de betreffende gebruiker afwijkt, dient bovendien de desbetreffende vertaling van de originele handleiding te worden meegeleverd)!

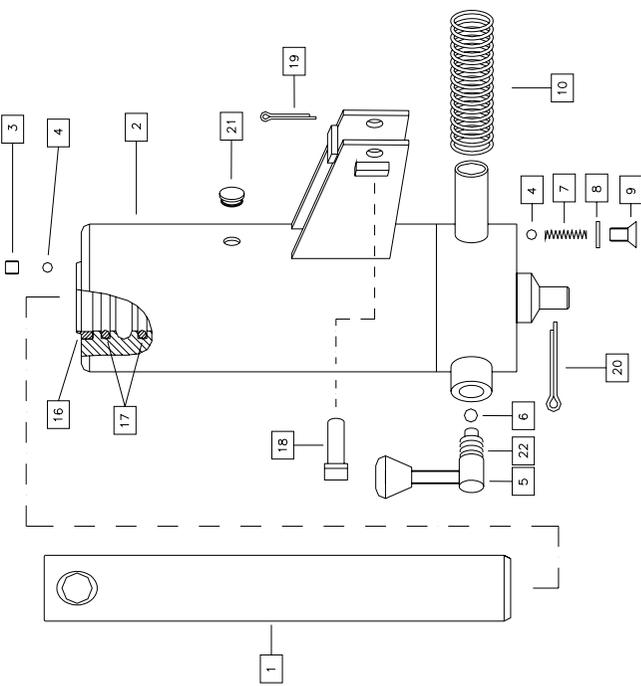
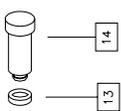
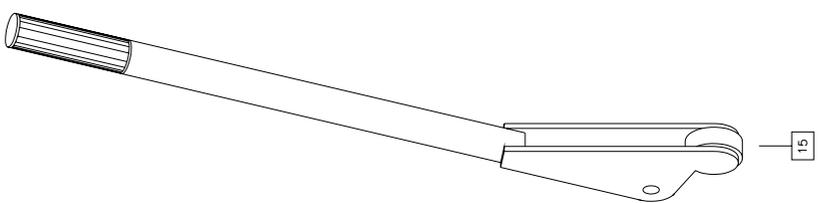
6 Verwijdering / recycling van apparatuur en machines



Het product **mag alleen** door gekwalificeerd personeel buiten gebruik worden gesteld en worden voorbereid voor verwijdering / recycling. Dienovereenkomstig aanwezige **afzonderlijke componenten** (zoals metalen, kunststoffen, vloeistoffen, batterijen/accu's enz.) moeten worden verwijderd/gerecycled in overeenstemming met de **nationaal/landspecifiek geldende wetten en verordeningen inzake afvalverwerking!**



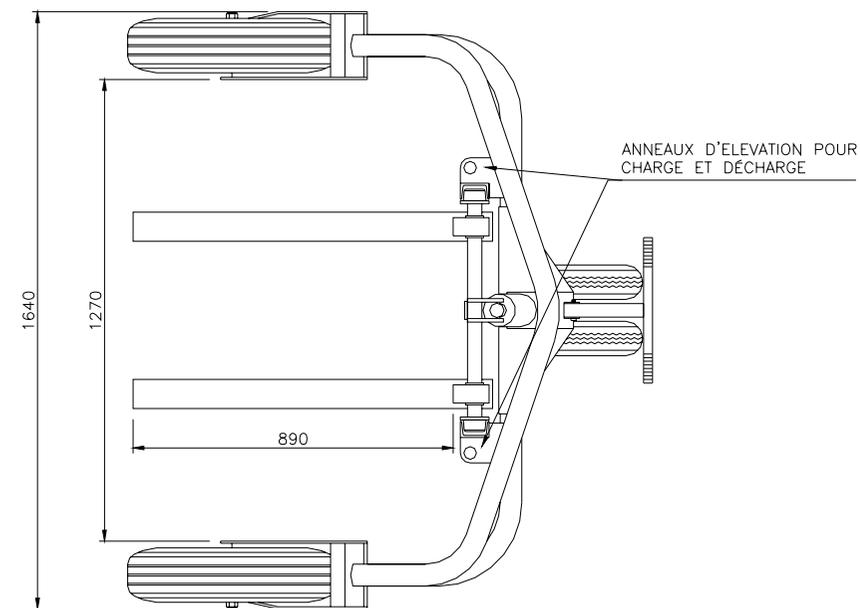
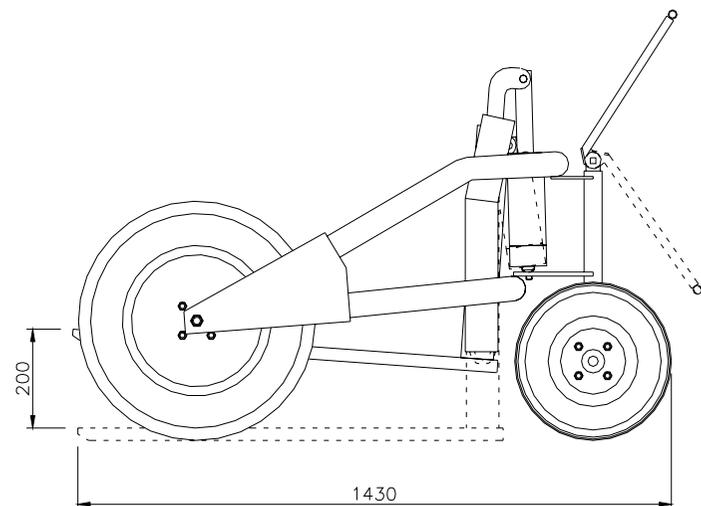
Het product mag niet met het huisvuil worden meegegeven!



PIECES DE HYDRAULIQUE DE TRANSPALETTE

N°	CODE	DESIGNATION
1	030800	Piston
2	030100	Corps hydraulique
3	032100	Vis
4	031400	Bille 6 mm.
5	030400	Clé Descente
6	031300	Bille 8 mm.
7	031200	Ressort
8	031900	Rondelle
9	032000	Vis
10	031100	Ressort
11	030900	Protectour
12	031000	Collier
13	031700	Joint O.R.
14	030300	Pistón de pompage
15	030200	Barre
16	031800	Racloir
17	031500	Joint
18	032300	Goujon
19	100000	Goupille
20	110000	Goupille
21	032200	Bouchon
22	031600	Joint

CHARACTERISTIQUES TECHNIQUES



CHARGE MAXIMUN: 1.500 kg.

PIECES DE TRANSPALETTE H-2

N°	CODE	DESIGNATION
1	360000	Anneau Ø18
2	090000	Goujon Ø18
3	300000	Galet
4	020000	Ensemble fourche
5	030000	Hydraulique
6	110000	Goupille 5x50
7	100000	Goupille 3x30
8	320000	Support timon
9	060000	Timon
10	032300	GoujonØ10
11	160000	Ecrou M-12
12	180000	Vis 12x30
13	010000	Chassis H-2
14	280000	Roue 155-13"
15	220001	Moyeux Asier H-2
16	330000	Bague auto-lubrifiant
17	040000	Axe direction
18	200000	Anneau Ø25
20	270000	Roue 3.50-8"
21	050000	Axe H-2
22	190000	Ecrou autobloq. M-18
23	260000	Bague separateur
24	340000	Bague auto-lubrifiant avec bord

